

2771/AB XXI.GP

Eingelangt am: 31.10.2001

BUNDESMINISTERIUM
FÜR SOZIALE SICHERHEIT UND GENERATIONEN

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde **betreffend Erfüllung der Einstellungspflicht von behinderten Menschen nach dem BEinstG, Nr. 2809/J,** wie folgt:

Frage 1:

Die Erfüllung der Einstellungspflicht nach dem Behinderteneinstellungsgesetz für die in der Anfrage genannten Anstalten ergibt sich aus der nachfolgenden Zusammenstellung. Da für die Überprüfung der Beschäftigungspflicht der jeweilige Monatserste herangezogen wird, liegt der Beantwortung der 1. Dezember 2000 als Stichtag zu Grunde.

Erklärung der Abkürzungen:

DN-GES	Personalstand insgesamt
NERP	abzüglich beschäftigte begünstigte Behinderte
DN-PFLZL	Summe der Dienstnehmer, die für die Pflichtzahl relevant sind
PFLZL	ermittelte Pflichtzahl
ANRP 1 +2	Summe der begünstigten Behinderten
ANRP 2	doppelt anrechenbare Behinderte
Erfüllung	Erfüllung der Beschäftigungspflicht

Berechnungswerte für das Kalenderjahr 2000 zum Stichtag 1.12.2000

	DN-GES	NERP	DN-PFLZL	PFLZL	ANRP1+2	ANRP2	Erfüllung
AUVA	4.786	193	4.593	183	200	48	+65
PVArb	3.586	135	3.451	138	142	27	+31
PVAng	3.004	133	2.871	114	139	30	+55
BVA	1.463	49	1.414	56	49	8	+1
VA d. Österr. Bergbaues	237	18	219	8	18	8	+18
SVA d. gewerbl. Wirtschaft	1.601	30	1.571	62	31	11	-20
SVA d. Bauern	2.028	107	1.921	76	110	28	+62
VA d. Osterr. Eisenbahnen	672	14	658	26	14	3	-9